

- ist eine stabile, auf Debians unstable-Zweig (sid) basierte Linux-Distribution
- ist als "Rolling Release" durch regelmäßige Updates (dist-upgrade) über das Internet (ggf. tages-)aktuell
- installiert Pakete direkt aus Debians sid-Repository (kein Forken der Pakete)
- macht neue Releases ohne Neuinstallation verfügbar

- eigenes Repository für sidux-Kernel und -Applikationen (z. B. Netzwerkonfigurationstool Ceni und sidux-Artwork)
- sidux bietet durch hochaktuelle Kernel bestmögliche Hardwareunterstützung und Sicherheit im Rahmen freier Software
- kurzfristige Bereitstellung gefixter Paketversionen, falls durch eine Versionsinkompatibilität im sid-Zweig die Arbeit mit dem System behindert werden würde
- sidux wird von einer aktiven Community und dem sidux e.V. unterstützt

Aufgrund der "Rolling Release"-Philosophie ist ein installiertes sidux durch entsprechende Dist-Upgrades immer aktuell.

Die sidux-live-CD/DVD wird 4 mal pro Jahr veröffentlicht und kann auf Wunsch in 2-10 Minuten sehr einfach lokal auf Festplatten oder (ausreichend großen) USB-Sticks installiert werden.

Für die Installation steht ein grafisches Tool zur Verfügung, das von den Voreinstellungen über die Festplattenpartitionierung, Installation und diverse Benutzereinstellung auch Linux-Neulinge einfach durch die Installation führt.

Selbstverständlich kann sidux auch in virtuellen Systemen (z.B. Virtualbox, etc.) ebenso einfach installiert werden; ohne jegliche Beeinflussung des primär installierten Systemes; optimal für längere Tests mit sidux/Linux.

- Live-DVD 'KDE-Full', mit aktuellem KDE4 aus sid und vielen Anwendungsprogrammen
- Live-CD 'KDE-Light', mit aktuellem KDE4 aus sid und einer reduzierten Anzahl an KDE-Anwendungen
- Live-CD 'XFCE' mit Anwendungen für leistungsschwächere Rechner ohne KDE-Oberfläche, statt dessen mit XFCE
- Alle drei Varianten sind für die 32- und 64-Bit-Architekturen der gängigen Prozessoren von INTEL und AMD verfügbar.

- für 32 Bit: CPU die den vollständigen i686 Befehlssatz unterstützt (quasi alle bekannten INTEL/AMD-Chips)
- für 64 Bit: x86-64/ EM64T fähige CPU, d.h. neuere INTEL/AMD Prozessoren (für 64Bit)
- mindestens 512 MByte (KDE) bzw. 256 MByte (XFCE) RAM, optimal ab 1 GByte
- Standard VGA Grafikkarte
- CD/DVD-Laufwerk bzw. freier USB-Port (wenn USB-Boot für den Rechner möglich)
- für die optionale Installation:
- mindestens 3 GByte freien Speicherplatz (USB-Stick oder Festplatte), zum sinnvollen Arbeiten sollten mindestens 10 GB vorgesehen werden.

- im offiziellen sidux-Handbuch (aktuell bereits in 16 Sprachen!) unter <http://manual.sidux.com>
- mit einem IRC-Client im Chat irc.oftc.net im Channel #sidux
- ohne IRC-Client über den Webchat, der unter sidux.com zu finden ist
- im Supportforum auf der sidux Webseite unter <http://sidux.com>

In einigen Städten werden bereits regelmäßige Anwendertreffen und/oder Stammtische abgehalten, bei denen man Gleichgesinnte in geselliger Atmosphäre treffen und kennenlernen kann.

Für Südbayern gibt es z.B. in München jeden zweiten Samstag im Monat ein Anwendertreffen.

Weitere Treffen und Wochenend-Workshops finden unter anderem bereits in Aachen, Darmstadt und Hamburg statt.

Falls Sie auch in ihrer Stadt/Region Anwendertreffen oder Workshops etablieren möchten, melden sie Sich bitte unter:
<http://sidux-ev.de>, im Chat [irc.oftc.net](irc://irc.oftc.net) unter Channel #sidux-ev oder direkt hier am Stand.

Der sidux e.V. unterstützt Sie gerne!

Der sidux e.V. ist mit seinem Messestand unter anderem vertreten bei:

SIGINT Köln, LinuxTag Berlin, FrOSCon St. Augustin, Fosdem Brüssel, Oldenburger LIT, Augsburger Linux-Infotag, Chemnitzer Linux-Tage, Software Freedom Day Hamburg, OpenRheinRuhr Bottrop

Den sidux e.V. erreichen Sie unter:

Homepage: <http://sidux-ev.de>

Wiki: wiki.sidux-ev.de

Viel Spaß mit sidux und eine interessante Zeit beim SIGINT 2010 in Köln
wünschen Ihnen:

aomori, evnu, loewenherz, motti, roen und vedawalter

Ihr sidux Team Köln